Tagung Gesamtvorstand 2024

Am 22. März 2024 traf sich der Gesamtvorstand des KVS zu seiner jährlichen Tagung, dieses Mal in Chemnitz. Es wurde Zwischenbilanz der Verbandsarbeit gezogen. Des Weiteren standen der Haushaltsplan für das kommende Jahr und ein Antrag zur Datenschutzordnung zur Abstimmung.

Leider ist ein weiterer Vereins- und Mitgliederschwund zu verzeichnen. Das zeigte sich auch in den Verbandsligen durch das Zurückziehen von Mannschaften aus dem Spielbetrieb. Hier wurden Möglichkeiten besprochen, wie man dem entgegenwirken könnte, ohne allerdings ein geeignetes Gesamtkonzept dafür zu haben. Ansonsten verlief der Spielbetrieb in den Verbandsligen in ruhigen Bahnen, was sich auch darin zeigte, dass der Rechtsausschuss nichts zu tun hatte. Die meisten Ligen stehen vor dem Abschluss, die Meisterschaften sind weitestgehend vorbereitet. Die Landessportspielen 50plus (ehemals Landesseniorenspiele) werden in diesem Jahr am 21. September 2024 in Leipzig stattfinden und auch Kegeln/Bowling werden dabei Disziplinen sein.

Die Jugendarbeit hat sich in den vergangenen Monaten intensiviert. Die ersten Erfolge waren in den Ländervergleichen zu verzeichnen. Auch in der Talentförderung wird viel getan. Die beiden Landesstützpunkte wurden bestätigt und können ihre Arbeit fortsetzen.

Im Schiedsrichterwesen fehlen Schiedsrichter, insbesondere der Altersdurchschnitt ist dabei bedenklich. Wer also Interesse hat, bitte bei der Landesschiedsrichterwartin melden! Trotz dem engen Personalpool konnte aber alle Pflichtveranstaltungen mit Schiedsrichtern abgedeckt werden.

Haushaltstechnisch konnte ein positiver Abschluss erzielt werden. Die vorhandenen Gelder wurden effektiv eingesetzt und ein kleiner Überschuss erwirtschaftet. In den kommenden Jahren werden aufgrund des Rückgangs der Vereine und der Mitglieder weniger Gelder zur Verfügung stehen.

Die Änderung zur Datenschutzordnung wurde noch nicht beschlossen, da in den Formulierungen noch größerer Diskussionsbedarf bestand. Die entsprechenden Passagen werden noch einmal überarbeitet und im Nachgang beraten.

In Vorausblick auf den kommenden Verbandstag ist festzustellen, dass einige Mitglieder des gegenwärtigen Gesamtvorstandes altersbedingt nicht mehr kandidieren werden, so dass hierfür geeignete Nachfolger gesucht werden und auch teilweise schon gefunden wurden.

Die Einführung von Sportwinner zur Vereins- und Mitgliederverwaltung verläuft in geregelten Bahnen. Ab 2025 wird dann die Verwaltung digital erfolgen. Eine mögliche Ausweitung der Nutzung von Sportwinner zur Ligaverwaltung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. In diesem Zusammenhang hat der Gesamtvorstand beschlossen, die seit 1991 gültige Passverwaltungsordnung außer Kraft zu setzen.

Dirk Schröder
(Pressewart KVS)